



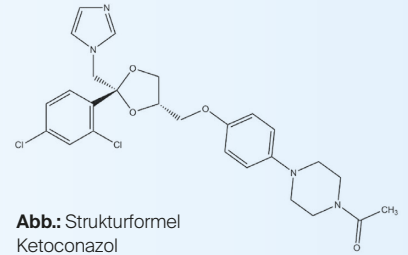
# Beratungswissen

## Ketoconazol

### zur topischen Anwendung

**Wirkstoffgruppe:** Azol-Antimykotika

**Wirkweise:** Ketoconazol ist ein synthetisches Imidazol-Derivat. Der Wirkstoff inhibiert das Pilzwachstum, indem er die Permeabilität der Zellmembran durch Hemmung der Ergosterol-Biosynthese verändert. Ketoconazol wirkt gegen Dermatophyten und einige grampositive Bakterien.



### Indikation:

- Therapie von Dermatomykosen, wie z. B. Mikrosporien und Soormykosen bei Erwachsenen
- Vorbeugung und Behandlung von seborrhoischer Dermatitis und Pityriasis versicolor

### Beratungshinweise:

Eine Salbe oder Creme sollte 1-2-mal täglich über 2-4 Wochen dünn auf die betroffenen Hautstellen aufgetragen werden. Als Shampoo verwendet, wird es bei seborrhoischer Dermatitis mindestens 2-mal wöchentlich über insgesamt 2-4 Wochen für 3-5 Minuten auf der Kopfhaut einmassiert und anschließend gründlich ausgewaschen. Zur Vorbeugung kann die Anwendung in größeren Abständen, z. B. 1-mal pro Woche oder alle 2 Wochen über mehrere Monate, fortgeführt werden. Es sollte außerdem darauf geachtet werden, dass sich an den betroffenen Hautstellen wenig Schweiß oder sonstige Feuchtigkeit ansammeln kann.

### Produktsteckbrief: Ketozolin® 2 % Shampoo von Dermapharm

**Wirkstoff:** Ketoconazol

**Anwendung:**

Bei seborrhoischer Dermatitis:	Bei Kleinpilzflechte:
2-mal wöchentlich in feuchtes Haar und Kopfhaut einmassieren, einwirken lassen und gründlich ausspülen. Zur Vorbeugung alle 1-2 Wochen über 3-6 Monate anwenden.	An maximal 5 aufeinanderfolgenden Tagen auf die betroffenen Bereiche auftragen. Zur Vorbeugung vor dem Sommer 1-mal täglich an 3 aufeinanderfolgenden Tagen anwenden.

**Zu beachten:** Wenn trotz regelmäßiger Anwendung von Ketozolin® 2 % Shampoo keine Besserung eintritt, sollten Sie einen Arztbesuch empfehlen. Für einen optimalen Behandlungserfolg das Shampoo 3-5 Minuten einwirken lassen.

**Erhältliche Packungsgrößen:** 60 ml Shampoo (PZN: 02837742), 120 ml Shampoo (PZN: 02837759)



**Ketozolin® 2% Shampoo. Wirkstoff:** Ketoconazol. **Zus.setz.:** 1 g Shampoo enth.: 20 mg Ketoconazol. Sonst. Bestandt.: Natriumdodecylsulfat; 3-Dodecylloxycarbonyl-2/3-sulfopropansäure, Dinatriumsalz; Poly (oxyethylen)-120-methyl (D-glucopyranosid) dioleat; Macrogol-glycerolcocoate (Ph.Eur.) [7 EO-Einheiten]; 1,1'-Methylenbis[3-(3-hydroxymethyl)-2,5-dioximidazolidin-4-yl]harnsto.; Tridodecylammoniumpolypeptide (MMG 2000); N,N-Bis(2-hydroxyethyl)cocosaettsäureamid; Natriumhydroxid; Natriumchlorid; Ponceau 4R (E124); Salzsäure 10 % (in ger. Mengen z. pH-Wert-Einst.); Kaliumsorbat; Natriumsulfat; Phenoxyethanol; Citronensäure; ger. Wasser. **Anw.geb.:** Behandl. u. Prophyl. v. seborrh. Dermatitis d. Kopfh. u. Pityriasis versicolor b. Erw. u. Jugendl. **Gegenanz.:** Überempf. gg. Ketoconazol o. einen d. and. Inhaltst. Mangels Erf. keine Anw. bei Kdrn. Schwangerschaft u. Stillzeit: Keine bek. Risiken. Daher darf Ketozolin 2 % währ. d. Schwangerschaft u. Stillzeit nach entspr. Nutzen/ Risiko-Abwäg. angew. werden. Keine Anw. i. Brustbereich währ. d. Stillzeit. **Nebenw.:** Gelegentl. (0,1% - 1%): Follikulitis, Dysgeusie, Augenreiz., vermehrter Tränenfluss, Akne, Alopezie, Kontaktdermatitis, Hauttrockenh., ungewönl. Haarstruktur, Hautausschlag, Hautbrennen, Abschupp. d. Haut, Hautentz., Reak. a. Verabreichungsort: Erythem, Hautreiz., Überempfindlichkeitsreak., Pruritus, Pusteln. Selten (0,01% - 0,1%): Überempfindlich. (system. Reak.). Häufigk. auf Grundl. d. verfügb. Daten nicht abschätzbar: Angioödem, Urtikaria, Verfärb. d. Haare. **Warnh.:** Enth. Kaliumsorbat. Stand: 03/2021. **Pharmazeutischer Unternehmer:** Dermapharm AG, Lil-Dagover-Ring 7, D-82031 Grünwald